

Medienmitteilung

**Filmstar Iris Berben tritt mit Daniel Hope und dem ZKO auf**

**Mittwoch, 7. November 2018, 19.30 Uhr – Schauspielhaus Zürich, Pfauen**

**Am 7. November ist ein grosser deutscher Filmstar zu Gast in der Limmatstadt: Im Rahmen des Konzerts «Musik als Hoffnung» wird Iris Berben im Schauspielhaus Zürich Texte zu Werken von jüdischen Komponisten lesen. Star-Geiger Daniel Hope und das Zürcher Kammerorchester leisten den musikalischen Beitrag.**

Zürich, 24. Oktober 2018 – Iris Berben gehört zu den bekanntesten und erfolgreichsten Schauspielerinnen der deutschen Film- und Fernsehbranche. Am 7. November steht sie gemeinsam mit dem Geiger Daniel Hope und dem ZKO auf der Bühne und liest Texte zu Werken von Felix Mendelssohn, Gideon Klein oder Zikmund Schul. Inspirationsgeber für das Konzert «Musik als Hoffnung» und im Fokus von Berbens Rezitation steht insbesondere die bewegende Geschichte von Gideon Klein. Der tschechisch-jüdische Komponist und Pianist wurde 1941 ins KZ Theresienstadt deportiert, wo er sich aber gemeinsam mit Mitinhaftierten weiterhin künstlerisch engagierte. So bildete sich im Lager eine Art Künstler-Kolonie, die Hoffnung in den grauenvollen KZ-Alltag brachte.

**Iris Berben** wurde für ihre schauspielerischen Leistungen vielfach ausgezeichnet, so erhielt sie unter anderem mehrfach den Adolf-Grimme-Preis und die Goldene Kamera sowie den Bambi, die Romy und den Bayerischen Fernsehpreis für ihr Lebenswerk. Seit 2010 ist sie zudem Präsidentin der Deutschen Filmakademie und vertritt in dieser Position die Interessen der über 1800 kreativen Mitglieder der deutschen Filmbranche. Neben ihrer schauspielerischen Tätigkeit war es Iris Berben schon immer ein Anliegen, in der Öffentlichkeit Haltung zu zeigen, für Toleranz und Mitmenschlichkeit einzustehen und gegen Antisemitismus einzutreten. Für ihr politisches Engagement erhielt sie unter anderem das Bundesverdienstkreuz Erster Klasse.

**Programm**

<b>Felix Mendelssohn</b>	Streichersinfonie Nr. 10 h-Moll MWV
<b>Johann Sebastian Bach</b>	Auszüge aus: Goldbergvariationen BWV 988
<b>Zikmund Schul</b>	Zwei chassidische Tänze op. 15
<b>Gideon Klein</b>	Trio für Violine, Viola und Violoncello, Fassung für Streichorchester
<b>Maurice Ravel</b>	Kaddish für Violine Solo
<b>Felix Mendelssohn</b>	Streichersinfonie Nr. 7 d-Moll MWV

**Besetzung**

**Iris Berben** Rezitation

**Daniel Hope** Music Director

**Zürcher Kammerorchester**

*ZKO im Pfauen: Die Konzertreihe des ZKO in Kooperation mit dem Schauspielhaus Zürich*

**Tickets**

- ZKO Beratung und Verkauf (Mo – Fr, 11 – 17 Uhr), Seefeldstrasse 305, 8008 Zürich, Tel. 044 552 59 00, tickets@zko.ch
- Theaterkasse Schauspielhaus, Tel. 044 258 77 77, theaterkasse@schauspielhaus.ch
- www.zko.ch, www.starticket.ch und an allen anderen bekannten Vorverkaufsstellen

**Weitere Informationen**

Medienstelle

Padrutt PR

Paul Martin Padrutt

Tel. +41 (0)43 268 33 71

paul.padrutt@padruttp.ch

Zürcher Kammerorchester

COO & Head of Communications

Daniela Wachter

Tel. +41 (0)44 552 59 04

daniela.wachter@zko.ch